Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 14 (1938)

Heft: 33

Rubrik: Bridge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BRIDG

Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Etwas über den «Squezze»

Angesagte Kontrakte sind häufig nur durch einen «Squezze» zu erfüllen. Ein solcher entwickelt sich in vielen Fällen auf ganz natürliche Weise, ohne daß die Gegenspieler denselben irgendwie verbindern können.

Sehr oft wird jedoch dem Alleinspieler die Möglichkeit, einen «Squezze» erfolgreich zu gestalten, erst durch das Ausspiel der Gegner in die Hand gegeben. Ein guter Gegenspieler wird deshalb, sehon vor dem Anspiel zum ersten Stich, nach einem solchen Ausschau halten.

Die nachstehenden Beispiele zeigen, wie ein «Squezze» durch

dutes Gegenspiel verui	imöglicht wird.		
Beispiel 1.			
West (Teiler)	♠ K, 6, 3		
	© 9, 8, 7, 4		
	♦ 8,6		
	• 9, 4, 3, 2		
♠ D, 7, 4	Nord	4 9	
O A, K, D, B, 10,	6 West O	st 0 3, 2	
♦ 5	west O	o A, D,	10, 9, 7, 4, 3
♣ A, K, D	Süd	♣ B, 8, 5	
	A, B, 10, 8,	5. 2	
	Ø 5		
	♦ K, B, 2		
	4 10, 7, 6		
Reizung:			
West			On I
	Nord	Ost	Süd

Nord spielt Pik König aus und muß im zweiten Stich Trumpf ziehen, damit West nicht zwei kleine Pik trumpfen kann. Immerhin kommt Süd im elften Stich unweigerlich in «Squezze», da er ent-weder Pik As werfen oder den Karo König blank stellen muß.

3 Herz paßt 4 Ohne Trumpf paßt 5 Herz paßt

Um den Squezze zu verbindern, hätte Nord als erste Karte nicht Pik König, sondern die Pik 3 ausspielen müssen. Süd hätte in diesem Falle den ersten Stich mit Pik As genommen und Trumpf

zurückgebracht, worauf Süd am Schlusse König, Bube Kato gehalten hätte und Nord den Pik König.

Wenn man selber in 3 Farben keinen Halt hat, wie dies bei Nord der Fall war, so soll man nicht die einzige hohe Karte in der vierten Farbe gleich zum ersten Stich abspielen, da eben sonst der Partner am Schluß mit größter Wahrscheinlichkeit in

A A, 8, 6, 4		
O D, 9, 3		
♦ A, D, 10		
A, 9, 3		
Nord	4 7	
7		B, 10, 7, 5, 2
est	♦ B,	
Süd	♣ D,	B, 7
♠ K, D, B,	10, 3, 2	
Ø 6		
♦ K, 8, 3		
♣ K, 10, 6		
Ost	Süd	West
	♥ D, 9, 3 ♦ A, D, 10 ♠ A, 9, 3 Nord Vest Süd ♠ K, D, B, ♥ 6 ♦ K, 8, 3 ♠ K, 10, 6	♥ D, 9, 3 ♦ A, D, 10 ♠ A, 9, 3 Nord ♥ est ♥ b, 0 ♦ K, D, B, 10, 3, 2 ♥ 6 ♦ K, 8, 3 ♠ K, 10, 6

West spielt Herz König aus und Ost kommt im 10. Stich in «Squezze», da er sowohl Herz As als Dame, Bube zu dritt in Treff halten muß. Auch in diesem Falle hätte West nicht Herz König ausspielen dürfen, sondern die Herz 4, um den «Squezze» zu

Lösung zu Lizitier-Aufgabe Nr. 69

Die richtige Reizung lauter: 3 Herz

1 Ohne Trumpf 4 Ohne Trumpf

West darf nicht auf 4 Herz gehen, trotz dem guten Passen der Herzfarbe, da seine Stärke in Herz bereits in der Eröffnungsansage zum Ausdruck kam.

Lizitier-Aufgabe Nr. 70

Wie ist die nachstehende Hand zu reizen?

West (Teiler)	Ost		
♠ A, K × ×	•××		
\emptyset A, K \times \times	O×××		
◇ × ×	\Diamond A, K \times \times		
· · · ×××	A, K × >		

Lösung zu Problem Nr. 31



Süd spielt 1 Ohne Trumpf, West kommt mit Herz König heraus und kann die Erfüllung des Kohtraktes nicht verhindern, trotzdem Nord-Süd die genau gleichen Karten halten wie West-Ost, nur in anderen Farben und West außerdem durch das Anspiel noch

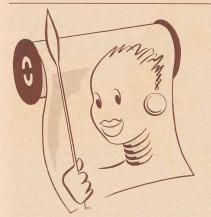
Stich	West	Nord	Ost	Süd
1.	Herz K	Herz 4	Herz 9	Herz 2
2.	Karo 2	Karo A	Karo 4	Karo 9
3.	Treff 9	Treff 2	Treff A	Treff 4
4.	Pik 4	Pik 9	Pik 2	Pik A
5.	Herz A	Herz 5	Herz 10	Herz 3
6.	Karo 3	Karo K	Karo 5	Karo 10
7.	Herz 7	Karo D	Karo 6	Pik 7
8.	Pik 5	Pik 10	Pik 3	Pik K
9.	Pik 6	Karo 7	Treff 7	Pik D
10.	Treff 10	Treff 3	7	Treff 5

Wenn Ost im 10. Stich klein Treff legt, so ist West am Spiel und Nord macht nachher den Herz Buben. Falls hingegen Ost die Treff 10 von West mit Treff König übernimmt, so macht Süd nachher den Treff Buben

	oder			
6.	Pik 5 (a)	Pik 10	Pik 3	Pik K
7.	Pik 6	Karo 7	Treff 7	Pik D
8.	Karo 3	Karo K	Karo 5	Karo 10
9.	Herz 7	Karo D	Karo 6	Pik 7
10	Herz 8	Karo 8	Karo B	Pik 8

und Süd muß den Treff Buben machen

(a) Falls West im 6. Stich die Treff 10 legt, so wird dies auch nichts ändern. Auch mit allen andern Variationen machen Nord-Süd immer 7 Stiche.



Keine Neger mehr ... die Zeiten sind vorbei, wo sonnengebräunte Gesichter nur als Negerköpfe auf dem Bild erchienen.

Sommer und Winter wird der gute Gevaert Film verwendet, besonders der Panchromosa mit dem großen Belichtungsspielraum und der tonwert-richtigen Farbenwiedergabe.

Belgisches Qualitätsfabrikat



Abonnieren Sie die

Einzelnummer 35 Rp. 3 Monats-Abonnement Fr. 3.40





Nene, elegante Linie altbekannte Qualität

Verlangen Sie unverbindlich Prospekte oder Vorführung unseren verschiedenen Portable Modelle.

Anton Waltisbühl & Co., Zürich

Remington und Smith Premier Schreibmaschinen Bahnhofstraße 46 Telephon 36.740

Miete - Tausch - Ratengeschäfte







n: Der Zahl der Jahre nach könnte er hart an der Schwelle des senalters stehen, aber dem Aussehen und der körperlichen Elasti und Frische nach nimmt er es mit manchem Jüngeren auf. Dies mite Erscheinung ist eine Bestätigung für die wissenschaftlich mitnis, daß Jugendkraft nicht allein vom Geburtsjahr, sondern hehlichem Maße von der Hormonversorgung des Körpers abhängt av Versorgung mit Hormonen, die zur Hebung der Kräfte bei tragen die Bedeutung der Titus-Perlen. Auf Wunsch übersenden wir

Fitus-Perlen

Gutschein: Pharmacie Internationale Dr. F. Hebeisen, Zürich 1 (14) Poststraße 6 Senden Sie mir eine Probe sowie wissenschaftl Abhandlg, gratis, 50 Cts. in Briefm. f. Porto füge ich bei. Frau/Frl.

Straße